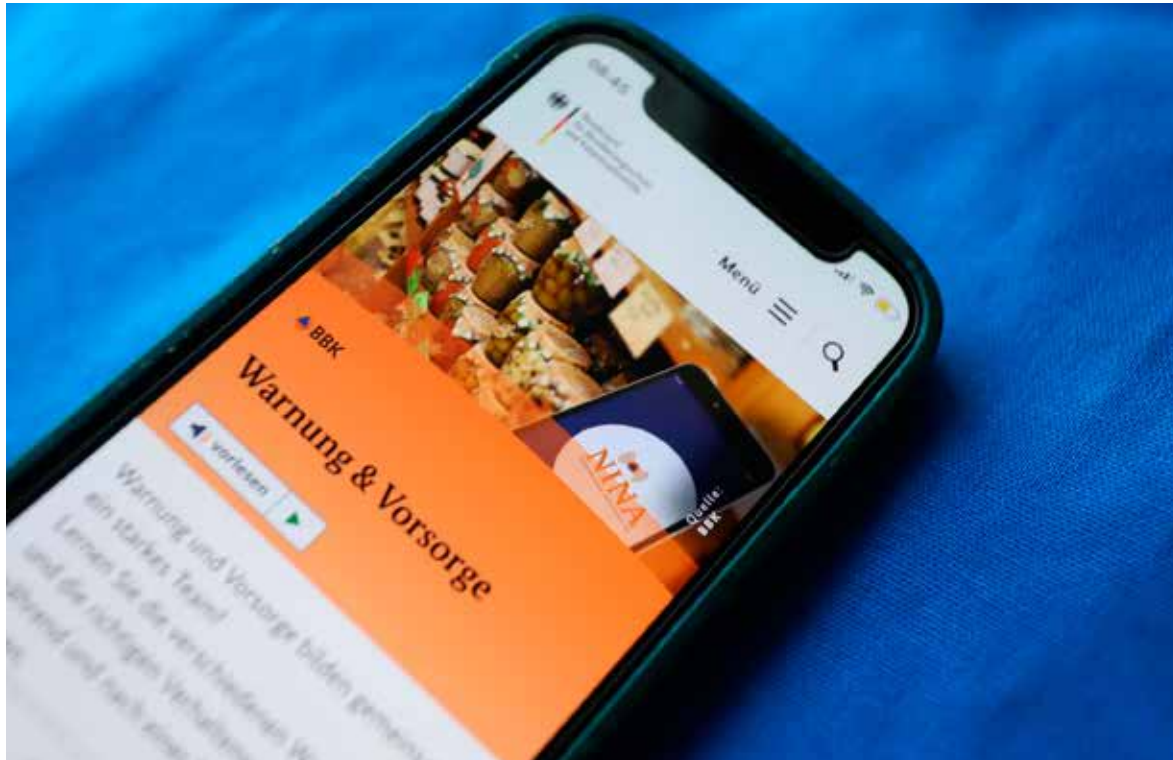


02 Aktuelles
Informationen zum
Bevölkerungsschutz

09 Informationen
Die Kreismusikschule
stellt vor

10/11 Das aktuelle
Kursprogramm der
Kreisvolkshochschule



Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe stellt umfangreiche Informationen auf seiner Webseite zur Verfügung: www.bbk.bund.de
Bildquelle: bbk

Aus dem Inhalt

Seite 3: Jetzt bis 31. Januar Förderanträge für Kulturprojekte stellen! und: mobiles Impfen im Dezember

Auf **Seite 4 und 5** finden Sie ein **SPEZIAL** zu 30 Jahren WFG NWM

Über erfolgreiche Kleinprojekte, gefördert durch die LEADER-Aktionsgruppe, lesen Sie auf **Seite 8**

Weihnachtliche Veranstaltungstipps finden Sie auf **Seite 12**

Katastrophenvorsorge - aber richtig

Mögliche Energiemangellagen und dadurch entstehende Stromausfälle sind im Winter 2022 ein viel diskutiertes Thema. Befeuert werden Ängste vor „Blackouts“ durch die Unsicherheiten am europäischen Energiemarkt, die durch Russlands Angriff auf die Ukraine und die daraus folgenden wirtschaftlichen Verwerfungen entstanden sind. Aber auch Falschinformationen und Panik-Botschaften sind vielfach im Umlauf und werden teils bewusst verbreitet.

Bereits vor Kriegausbruch war es die Flutkatastrophe im Ahrtal, welche die Länder und die Bundesregierung veranlasste dem Bereich Katastrophenschutz einen höheren Stellenwert einzuräumen. Dazu wurde im Sommer 2022 ein gemeinsames Kompetenzzentrum gegründet. Außerdem soll das Bundesamt für Bevölkerungsschutz

und Katastrophenhilfe (BBK) besser ausgestattet werden und sich verstärkt der Schulung und Krisenprävention widmen.

Auf vielen Ebenen, vom Bund bis zu den Landkreisen und Gemeinden, gibt es Bemühungen, die „Resilienz“ zu verbessern, also die Widerstandskraft der zivilen und staatlichen Infrastruktur gegen Katastrophenlagen. Dazu gehört auch eine weitere Stärkung des Ehrenamtes, denn ohne die Hilfsorganisationen, Feuerwehren und das THW ist Bevölkerungsschutz in Deutschland kaum vorstellbar.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Vorbereitung auf Krisenlagen. „Es muss eine neue Risiko- und Krisenkommunikation mit der Bevölkerung geben“, sagte BBK Chef Ralf Tiesler der ARD.

Jede/r sollte sich vorbereiten

„Die zentrale Botschaft ist, dass alle Bürgerinnen und Bürger sich der Gefahr von Krisen bewusst sind und sich eigenverantwortlich vorbereiten.“, so Landrat Tino Schomann, der im Kreistag im Oktober 2022 zu dem Thema ausführte: „Ein Katastrophenfall kann aus vielen Gründen eintreten. Deshalb ist es wichtig, sich schon vorher damit zu befassen. Diese einfache Regel ist in den letzten Jahrzehnten leider etwas in Vergessenheit geraten und das obwohl Katastrophenschutz regelmäßig darauf hinweisen.“

Ein umfangreiches Handbuch und Checklisten stellt das BBK auf seiner Webseite bereit. Wir versuchen Ihnen hier das Wichtigste in Kurzform zusammen zu fassen.

Vorratshaltung als Vorsorge

Aktuell empfiehlt das BBK einen Vorrat von Essen und Getränke für ca. 10 Tage bereitzuhalten. Wichtig ist, dass die Nahrungsmittel lange haltbar sind und auch ohne Strom zubereitet werden können, also entweder kalt gegessen werden können oder z.B. ein Camping-Kocher und genügend Gaskartuschen vorhanden sind.

Aber auch Hygieneprodukte und eine Hausapotheke sollte man krisensicher bevorraten.

„Wir haben gesehen, dass es sogar bei nur gefühlten Mangellagen schnell zu Hamsterkäufen kommt, die Engpässe auslösen. Deshalb sollte man seine Vorräte vorrauschaudend anlegen.“, so der Leiter des Bevölkerungsschutzes NWM Florian Haug. Getrocknete Hülsen-

Fortsetzung auf S.02

Fortsetzung von S.01

früchte, Nüsse und Energieriegel bieten dabei eine unkomplizierte Ergänzung zu Dosengerichten.

Wie erfahre ich von einer drohenden Katastrophe?

Wird ein Katastrophenfall festgestellt, geben die in den meisten Gemeinden vorhandenen Warnsirenen ein Signal ab: einen einminütigen an- und abschwellenden Heulton.

In seinem solchen Fall sollten Sie das Radio anschalten und auf Durchsagen achten.

Haben sie Handy-Apps wie NINA oder KATWARN installiert, erhalten Sie auch darüber Nachrichten zu Gefahrenlagen. Diese Apps gibt es kostenfrei für alle Smartphones.

Erstmals beim Warntag 2022 am 8. Dezember soll das System „Cell-Broadcast“ erprobt werden – dabei wird auch ohne App eine Warnung auf alle Mobiltelefone in einem bestimmten Bereich übertragen.

Ein Radio mit Batteriebetrieb oder am besten ein so genanntes

„Kurbelradio“ sollte in jedem Haushalt vorhanden sein. Radiofrequenzen sind nach wie vor der ausfallsichere Weg, an Informationen zu gelangen.

Sonderfall „Blackout“

Als „Blackouts“ werden länger andauernde, flächendeckende Stromausfälle bezeichnet. Auch der Bevölkerungsschutz in Nordwestmecklenburg bereitet sich pflichtgemäß auf einen solchen Fall vor. „Es ist unser Job, das extremste Szenario anzunehmen und dafür zu planen. Aber man muss klarstellen: nach jetziger Einschätzung sind wirkliche Blackouts auch im Winter 2022 weiterhin sehr unwahrscheinlich. Logistisch wären sie aber eine große Herausforderung, weil dann unter anderem auch Handynetze, Tankstellen und andere Infrastruktur ausfällt“, erklärt Florian Haug: „Es ist typisch deutsch, immer den schlimmsten möglichen Fall anzunehmen. Ich sehe das aber als Vorteil, denn so ist man auch bestmöglich vorbereitet.“

Bewusste Abschaltungen von

Verbrauchsnetzen, um die Netze als Ganzes stabil zu halten, sind keine „Blackouts“ im herkömmlichen Sinne, werden aber gerne als „geplante Blackouts“ bezeichnet.

„Auch das ist ein Notfallszenario, für das unter anderem die Einrichtung von Notfallkontaktpunkten, Leuchtturm genannt, vorgesehen ist. Informationen zu deren Standorten stellen wir noch in diesem Jahr auf der Themenseite des Landkreises und über die Presse bereit“, so Florian Haug:

Die Netzbetreiber sind darauf eingestellt, möglicherweise notwendige regionale Stromabschaltung nur in festgelegten, relativ kurzen Zeiträumen durchzuführen.

Im Falle eines tatsächlichen „Blackouts“ ist die beste Informationsquelle ein (batteriebetriebenes) Radio.

Wo bekomme ich Hilfe?

Befindet man sich in einer Katastrophenlage nicht selbst direkt

in Gefahr, sollte man zunächst zu Hause bleiben oder schauen, ob im direkten Umfeld Menschen Hilfe benötigen. Außerdem sollte das Radio angeschaltet werden.

Falls es Lautsprecherdurchsagen von Einsatzfahrzeugen gibt, ist deren Anweisungen unbedingt Folge zu leisten.

Wer selbst ein eine Notlage gerät oder eine solche melden möchte, wählt die 112. Sollte der Notruf (z.B. bei Stromausfall) ausgefallen sein, werden in den Gemeinden zeitnah die genannten Leuchttürme eingerichtet.

In Katastrophenlagen sind Rettungsdienste in der Regel stark ausgelastet, überlegen Sie also, wie dringend die Notlage ist und ob sie zunächst vielleicht eigenständig gelöst werden kann.

Eine gute Anlaufstelle im ländlichen Raum in der Regel die örtliche Wache der freiwilligen Feuerwehr oder das Gemeindehaus des Ortes.

Auf www.nordwestmecklenburg.de/de/notfallvorsorge.html haben wir Ihnen die wichtigsten Informationen zum Thema zusammengefasst.

Gute Vorbereitung statt „Panikmache“



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass wir das Thema Bevölkerungsschutz und Katastrophenvorbereitung in dieser Ausgabe des NORDWESTBLICK thematisieren, hat natürlich auch mit dem noch immer andauernden Krieg Russlands gegen die Ukraine und der neuen Bedrohungslage für Europa zu tun. Doch die Vorbereitung auf Katastrophenlagen und Ausfälle von kritischer Infrastruktur ist unabhängig davon ein lange vernachlässigtes Thema.

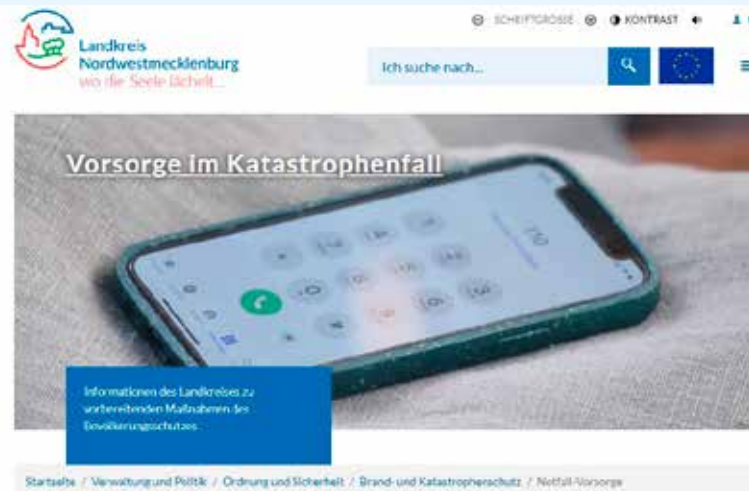
Vor allem Hochwasserereignisse spielen in Deutschland historisch eine große Rolle und haben schon oft große Schäden verursacht, Infrastruktur zerstört und Menschenleben gekostet. Das Ahrtal 2021 ist mit mindestens 180 Toten und einem Jahrzehnt des Wiederaufbaus ein besonders prägnantes Beispiel, aber auch die Hochwasser der Elbe 2002 und 2006 oder das Oder-Hochwasser 1997 waren solche Katastrophen. Als Küstenlandkreis müssen wir in Nordwestmecklenburg auch die Möglichkeit einer Sturmflut immer im Blick behalten. Flächen- und Waldbrände können ebenfalls gefährliche Ausmaße annehmen. Forscher sind sich einig, dass durch den Klimawandel die Stärke und die Häufigkeit extremer Wetterereignisse zunehmen werden.

Der Anlass, aus dem wir wieder mehr über Katastrophenlagen sprechen, ist bedrückend. Aber dass wir es tun und das Bewusstsein dafür wieder gestärkt wird, ist dringend nötig. Es ist an jedem Bürger und jeder Bürgerin, für sich vorzusorgen und möglichst gut vorbereitet zu sein.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und auch wir stellen dazu Informationen bereit, aber es ist an Ihnen, sich ernsthaft mit dem Thema zu befassen. So wissen Sie im Notfall was zu tun ist und das kann Menschenleben retten.

Sollten Sie auch andere Menschen in so einer Lage schützen wollen, engagieren Sie sich am besten schon jetzt in ihrer freiwilligen Feuerwehr, beim THW oder in anderen Organisationen und leisten Sie dort einen Beitrag.

Ihr Tino Schomann



Ratgeber vom BBK

Der knapp 70 Seiten starke Ratgeber des BBK und die dazugehörige Checkliste für die Notfallvorbereitung sind in gedruckter Form meistens vergriffen und liegen deshalb auch nicht in den Bürgerbüros des Landkreises aus.

Sie können online auf der Webseite www.bbk.bund.de als PDF heruntergeladen werden.

Ebenso finden Sie sich auf der Themenseite des Landkreises. (Siehe Bild oben)



Zweimal mobiles Impfen im Dezember

Ergänzend zu den Impfangeboten an jedem Dienstag in Wismar und Grevesmühlen gibt es zwei mobile Termine:

Mobiles Impfen gegen Covid 19
Mittwoch, 7. Dezember 2022

13:00 bis 17:00 Uhr

Palmberghalle Schönberg
Rudolf-Hartmann-Str. 2a
23923 Schönberg

Mittwoch, 14. Dezember 2022

13:00 bis 17:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Gadebusch
Agnes-Karll-Str. 46
19205 Gadebusch

Geimpft werden können Personen ab 12 Jahren. Personen bis 16 Jahre müssen für das Einverständnis von einer sorgeberechtigten Person begleitet werden.

Weiter Informationen unter:
www.nordwestmecklenburg.de/de/coronaimpfung.html

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Der Landrat
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro des Landrates
Tel.: 03841 / 3040 9020

presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339
info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS:
OZ-Vertrieb, Rostock,
ehem. LK GDB + Amt Warin:
Logistik-Service-Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH, Schwerin

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen

Jahresabonnement: 30 Euro

Einzelexemplar: 3 Euro

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



**Wir wünschen allen
Nordwestmecklenburgerinnen
und Nordwestmecklenburgern**

**eine schöne Adventszeit,
frohe Festtage**

**und einen gesunden
Start ins neue Jahr.**

**- Thomas Grote, Kreistagspräsident
- Tino Schomann, Landrat**

Kreistag Online

Die 28. Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg fand nach Drucklegung des NORDWESTBLICK am 1. Dezember statt.

Eine Zusammenfassung der Sitzung finden Sie auf www.nordwestmecklenburg.de

unter „Aktuelles“.

Der Livestream der Sitzung kann auf dem Youtube-Kanal des Landkreises als Teil der Playlist „Sitzungen des Kreistages“ auch im Nachgang angesehen werden.

Jetzt Anträge für Kulturförderung 2023 stellen!

Spätestens bis zum 31. Januar 2023 können Anträge auf Fördermittel für Kunst und Kultur für das Jahr 2023 beim Fachdienst Bildung und Kultur des Landkreises gestellt werden.

Das Antragsformular sowie die Richtlinie zur Vergabe von Zuwendungen sind auf www.nordwestmecklenburg.de unter dem Suchwort „Kulturförderung“ abrufbar. Direktlink:

<https://bit.ly/3OuMP7W>

Der Antrag kann online ausgefüllt werden und direkt per Mail an die Mailadresse kultur@nordwestmecklenburg.de oder per Post übersandt werden.

Mögliche Rückfragen werden gern per Mail oder telefonisch unter 03841/3040 4031 bzw. /3040 4030 beantwortet.

Der Ausschuss für Bildung und Kultur wird im Frühjahr 2023 über die Vergabe der Mittel entscheiden.

Erwartet werden Förderanträge, die insbesondere die Kategorien Bibliotheken und Medienkompetenz, Musikkförderung und Allgemeine Kulturförderung beinhalten. Förderfähig sind solche Projekte, die von besonderer kultureller, kreisweiter oder kulturpolitischer Bedeutung sind und im Landkreisinteresse liegen. Die Projekte müssen einen räumlichen oder inhaltlichen Bezug zum Landkreis Nordwestmecklenburg haben.

Antragsteller, die Landes- und/oder Bundesmittel einwerben und die notwendige Kofinanzierungsanteile nicht bereitstellen können, sollten das Beratungsgespräch suchen.

Antragsberechtigt sind Ämter, Städte, Gemeinden, Kirchengemeinde, Verein, Verbände, Organisationen sowie natürliche Personen.

So erreichen Sie uns in Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: info@nordwestmecklenburg.de
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
03841/3040 6565

Öffnungszeiten Bürgerbüros

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle und Führerscheinstelle in Grevesmühlen Langer Steinschlag 4

Öffnungszeiten
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr (nur Kfz-Zulassungsstelle)
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 8–11.30 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle in Wismar

Am kleinen Stadtfeld 6
Öffnungszeiten:
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr; 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12; 13–18 Uhr
Freitag: 8–11.30

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5, 19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de
Montag/Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Für alle Bereiche gilt:

Die Pflicht zur Terminvereinbarung entfällt ab sofort, es wird aber weiterhin empfohlen. Für die Ausländerbehörde ist ein Termin notwendig.



**Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Nordwestmecklenburg mbH**

30

Drei Jahrzehnte an der Seite der Unternehmen – die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg feierte Geburtstag

Sie ist aus dem Wirtschaftsleben des Kreises gar nicht mehr wegzudenken: Bereits am 30. November 2022 feierte die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH (WFG NWM) ihr 30-jähriges Bestehen. Gegründet in Grevesmühlen, wo bis heute ihr Stammsitz ist, wurden unter ihrer Leitung zum Beispiel die Gewerbegebiete in Herrnburg, Schönberg, Carlow und Upahl erschlossen und anschließend verkauft. Tausende Arbeitsplätze entstanden in den vergangenen Jahrzehnten und es kamen immer mehr neue Aufgaben für die WFG hinzu. Zum Jubiläum fanden bereits mehrere Aktionen statt: Es wurde unter anderem ein Kurzfilm gedreht und am 1. Dezember im Rahmen eines Pressegesprächs präsentiert. Die Jubiläumsveranstaltung folgt im Frühjahr 2023 im Rahmen eines

Unternehmerempfanges. Hier einige Stimmen zu der kreiseigenen Gesellschaft und ihrem Wirken in den vergangenen dreißig Jahren:

„Ich hatte bereits 1992 Berührung mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft. Da war ich noch der Landrat des Kreises Wismar. Wir machten dort ebenfalls Wirtschaftsförderung. Aber nicht auf Basis einer Gesellschaft, sondern aus der Verwaltung heraus. In dem Zusammenhang hatte ich Kontakt mit dem damals noch eigenständigen Kreis Grevesmühlen hinsichtlich der Wirtschaftsförderung. Das betraf besonders das Gewerbegebiet Upahl und dann das Gewerbegebiet Schönberg – das waren so die ersten Hauptschwerpunkte. Schon damals stand die Wirtschaftsförderung im Prinzip für die Ansiedlung der Betriebe,

wie etwa Hansano in Upahl. Zur gleichen Zeit hatten wir im ehemaligen Kreis Wismar, der ja dann im Kreis Nordwestmecklenburg aufgegangen ist, mit der dortigen Wirtschaftsförderung in den ersten drei, vier Jahren das Gewerbegebiet Gägelow, das damals größte Gewerbegebiet in Mecklenburg-Vorpommern, entwickelt. Dort haben wir unheimlich viele Betriebe angesiedelt, die sonst woanders hingegangen wären“, erinnert sich Dr. Udo Drefahl, der von 1990 bis 1994 Landrat des Kreises Wismar und nach der ersten Kreisgebietsreform von 1994 bis 2001 Landrat im Landkreis Nordwestmecklenburg war. „Das Geschäft ist insgesamt schwieriger geworden, muss man sagen. Es ist heute schwieriger, Betriebe anzusiedeln, als noch vor einigen Jahren. Ein großer Teil der Arbeit besteht heute sicherlich

auch darin, die vorhandenen Betriebe zu pflegen, damit sie bleiben und sich gut entwickeln – was meiner Kenntnis nach gut gelingt“, so der ehemalige Landrat.



Der derzeitige Landrat des Kreises Nordwestmecklenburg, Tino Schomann, hatte vor seiner Wahl schon als ehrenamtlicher Bürger-

meister der Gemeinde Blowatz und ab 2019 als Mitglied des Kreistages Kontakt zur Wirtschaftsförderungsgesellschaft. „Da waren schon die ersten Schnittpunkte. Also der Name ist Programm: Wirtschaft fördern im Landkreis – und das macht sie in meinen Augen auch sehr erfolgreich. Sie steht für die Ansiedlung von Firmen, von Industrie, von Gewerbe, soll Bestandsunternehmen unterstützen, fördern, ihnen Wege aufzeigen, wie sie sich hier entwickeln können und soll auch dafür sorgen, dass die Kommunen, die ja letztendlich die Wirtschaftsförderungsgesellschaft bezahlen über die Kreisumlage, ebenfalls unterstützen. Ich bin stolz darauf, dass die WFG Unternehmen durch die Corona-Pandemie begleitet und über die mittlerweile zwei Jahre unter anderem mit einer Hotline beraten hat. Dabei stand sie ihnen unterstützend zur Seite in den schwierigen Zeiten, wo keiner wusste, wie es weiter geht.“ Für die Zukunft des kreiseigenen Unternehmens hat Landrat Schomann konkrete Pläne: „Mein Ziel war schon im Wahlkampf, dass man die Wirtschaftsförderungsgesellschaft stärken muss. Aber man muss sie auch umbauen, um zukunftsfähig zu sein. Ich möchte meinen Fokus mehr darauf richten, dass wir die Kommunen im Landkreis unterstützen, mehr Kommunalberatung machen, auch für die kleinen



Das Team der Wirtschaftsförderungsgesellschaft auf der Treppe des Alten Rathauses, dem Sitz der Gesellschaft

Kommunen, nicht nur die Großen, die Großgewerbestandorte entwickeln wollen. Das ist mein Ziel, Kommunalberatung und dass wir weiterhin Hilfestellung geben, dass die Bestandsunternehmen mit der Arbeit des zur WFG gehörenden Welcome Service Center weiterhin Fachkräfte gewinnen“

Foto: Jörn Lehmann



Chef des WFG-Aufsichtsrats ist Heiner Wilms, Geschäftsführer der Stadtwerke Grevesmühlen: „Ich begleite die Wirtschaftsförderungsgesellschaft seit ihrer Gründung 1992,

damals noch in meiner Funktion als Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses. Ich habe seinerzeit begonnen, als junger Abgeordneter des Kreistages Grevesmühlen, die wirtschaftliche Entwicklung unseres Landkreises voranzubringen. Und dazu hat sich die Gründung einer Wirtschaftsförderungsgesellschaft als hervorragendes Instrument angeboten. Und das ist der Bereich, in dem ich mich gern gesehen habe und auch weiterentwickelt habe und möchte dieses auch weiterhin voranbringen. Bis zum heutigen Tage habe ich immer zu WFG gestanden und hoffe, dass sie sich auch weiterhin so erfolgreich etabliert. Wir sind stolz, dass wir es geschafft haben, dass diese Gesellschaft immer mehr Akzeptanz im Landkreis gefunden hat. Die WFG ist eine kompetente Beratungsfirma, sowohl für Firmen in unserer Region, aber auch für Kommunen, für Städte und Gemeinden, die Ansiedlungen in ihrem Gebiet vornehmen wollen. Ich denke, dass sie auch in 30 Jahren noch existieren wird, denn unser Landkreis ist der stärkste Industriestandort in Mecklenburg-Vorpommern und diese Position möchten wir nicht nur halten, sondern auch ausbauen. Und dazu wird diese Wirtschaftsförderungsgesellschaft einen wichtigen Beitrag leisten.“

Seit inzwischen fünf Jahren leitet Martin Kopp als Geschäftsführer die WFG. Der gebürtige Niedersachse kam seinerzeit aus Schleswig-Holstein nach Nord-



westmecklenburg und ist begeistert – sowohl von der Landschaft, als auch von den Bewohnern. „Es macht sehr viel Spaß, hier zu arbeiten. Die Menschen hier sind bodenständig und pragmatisch: Die Netzwerke sind klein, überschaubar und dadurch haben wir eine sehr, sehr gute Agilität. Also wir können sehr schnell Sachen umsetzen.“ Der studierte Umweltwissenschaftler hat konkrete Vorstellungen: „Mein Wunsch ist, dass wir unsere Gewerbegebiete klimaneutral machen, dass wir Unternehmen ansiedeln, die auch wissensbasierte Berufe anbieten, dass wir uns also wirklich zukunftsfähig aufstellen. Und dass das gute Jobs sind, dass auch viele Menschen, die weggezogen sind sagen, ich habe eine Perspektive, auch wieder nach Hause zu kommen.“

Ein Beispiel solcher Unternehmen ist Novocarbo mit Hauptsitz in Hamburg, das mit Hilfe der WFG angesiedelt wurde. Für den Leiter der Produktentwicklung, Benjamin Reincke bieten sich in Nordwestmecklenburg beste Voraussetzungen für die Firma. „Das Ziel von Novocarbo ist die Entnahme von CO₂ aus der Atmosphäre. Das geschieht, indem wir Pflanzenkohle herstellen. Wir nehmen Biomassen, die ja den Kohlenstoff als CO₂ aus der Luft entnommen und in sich

aufgebaut haben und wechseln das von diesem Pflanzen-Kohlenstoff in festen Kohlenstoff. Also wir verbrennen ohne Sauerstoff. Wir verhindern damit, dass der wieder als Kohlendioxid in die Atmosphäre kommt.“

Da bei diesem Prozess sehr viel Energie in Form von Wärme freigesetzt wird suchte das Unternehmen einen Standort für ein Werk, an dem es diese Wärme abgeben kann. „Und da die Fernwärme in den Neuen Bundesländern sehr gefördert wird, war das für uns sehr interessant, in so ein Fernwärmenetz einspeisen zu können. Dass die Wahl dann auf Grevesmühlen gefallen ist, war der Tatsache geschuldet, weil wir gesehen haben, dass es hier verschiedene Möglichkeiten gibt, grüne Wärme an den Mann bzw. die Frau zu bringen, hier ist ein großer Bedarf dafür. Das hat uns die Wirtschaftsförderungsgesellschaft sofort aufgezeigt und da



Das Alte Rathaus – Sitz der Wirtschaftsförderungsgesellschaft NWM

waren wir relativ schnell Feuer und Flamme, dass wir hierher kommen.“ Reincke schätzt die Professionalität, die Direktheit und die sehr gute Erreichbarkeit der WFG. „Aber in erster Linie sehe ich sie als Partner, der Brücke baut zu allen industriellen oder wirtschaftlichen Teilnehmern. Es wäre deutlich schwieriger gewesen, wenn wir ohne die Wirtschaftsförderungsgesellschaft hier in Grevesmühlen versucht hätten, Fuß zu fassen, weil sie die Kontakte haben, weil sie die Teilnehmer kennen und natürlich auch auf beiden Seiten sehen, was ist der Bedarf.“

Text: Peter Täufel



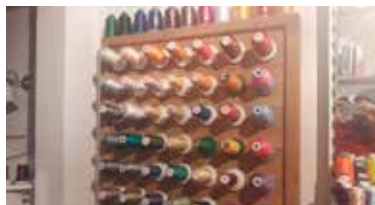
Teambesprechung der WFG Nordwestmecklenburg

Sticken und ‚Meer‘ – individuelle Geschenkideen mit Potenzial

Seit zwölf Jahren ist Nähen eines der Hobbys von Anja Bogun. „Da habe ich begonnen, für mich sowie Freunde und Bekannte Sachen zu nähen – vorwiegend Kindersachen“, beschreibt sie ihren Einstieg in das Metier. Später folgt das Sticken, mit dem die Textilien verziert werden. Auch ihre eigenen Mädchen, die jetzt sieben und zwei Jahre alt sind, profitieren von der Leidenschaft ihrer Mutter. Nun führt die gelernte Erzieherin seit Juni diesen Jahres die ehemalige Stickerei Grams in der August-Bebel-Straße 14 unter dem Namen Sticken und ‚Meer‘ in Grevesmühlen weiter. Dort bietet sie neben vielfältigen und vor allem individuellen Stickereien auch Selbstgenähtes, Gestricktes, liebevolle Dekoration und andere handgefertigte Sachen von gleichgesinnten Bekannten an.

Die vorherige Besitzerin des Ladens, Simone Grams und sie kennen sich schon einige Jahre. Als Anja Bogun im Sommer von der Geschäftsschließung erfährt, nutzt sie die Gelegenheit, um zwei Dinge miteinander zu vereinen: Den Aufbau eines zweiten Standbeins und die Weiterentwicklung ihrer Kreativität. Ganz allein traut sie sich jedoch nicht, das Geschäft zu betreiben: „Auf Anraten habe ich mich an einen bekannten Grevesmühlener Unternehmer gewandt und ihn um Hilfe gebeten.“ Thomas Krohn, Inhaber eines Busunternehmens und einer Fahrschule ist inzwischen für die Jungunternehmerin ein großer Unterstützer und wichtiger Wegbegleiter geworden.

Obwohl seit der Neueröffnung des kleinen Ladens viele Passanten neugierig in die Schaufenster schauen und die sehr liebevoll hergestellten Dinge bewundern, besuchen dennoch bisher nicht genug Kunden das Geschäft, um es hauptberuflich betreiben zu können. Aber auch wenn die Auftragslage momentan noch keine Volllast zulässt und auch Anja Bogun nicht von den steigenden Energiekosten verschont bleibt, ändert dies nichts an



Stickgarne in allen Farben



Mit Leidenschaft und Kreativität bei der Arbeit – Anja Bogun

ihrer Zuversicht: Denn der Laden ist voller Materialien, die bestickt werden und an die Kundschaft gebracht werden möchten. Um das zu erreichen, sollen neben der bestehenden Social Media-Präsenz eine neue Website und Werbeflyer erstellt werden. Und außerdem: „Ein besticktes Handtuch oder ein schöner Teelichthalter sind immer eine tolle Geschenkidee. So hoffe ich, dass sich meine Warenauswahl und Dienstleistung in der Umgebung herum-sprechen und auf diese Weise mehr Kunden den Weg in meinen Laden finden“, so die 32-Jährige.

Aktuell ist das Geschäft nur an drei Tagen geöffnet, Mittwoch und Donnerstag jeweils von halb acht bis 15 Uhr sowie Sonnabend von acht bis zwölf Uhr. In der anderen Zeit geht Anja Bogun in einer Kinder- und Jugendeinrichtung in Dorf Mecklenburg ihrer Arbeit als Erzieherin nach. Ob und wann sie Sticken und ‚Meer‘ hauptberuflich betreibt, wagt die geborene Grevesmühlenerin nicht einzuschätzen. „Klar ist das mein Ziel. Aber ob der Laden dauer-



Viele bestickte Utensilien warten auf neue Besitzer



Das Geschäft in der August-Bebel-Straße in Grevesmühlen

haft so viel abwirft, dass ich allein davon mein Leben bestreiten kann, weiß ich nicht. Schließlich habe ich ja auch noch die Verantwortung für meine beiden Kinder.“ Immerhin, so Anja Bogun, habe sich die Kundschaft inzwischen an die eingeschränkte Öffnungszeiten gewöhnt und stattet ihr trotzdem manchen Besuch ab.

Anna Grimm / Peter Tüpfel

Sticken und ‚Meer‘

Anja Bogun
August-Bebel-Straße 14
23936 Grevesmühlen
Telefon: 0172 – 1569046
E-Mail: stickenundmeer@web.de
Instagram: stickenundmeer
Facebook: Sticken und ‚Meer‘

Workshops zur Integration ausländischer Fachkräfte bisher mit großem Erfolg



Referentin Imke Brandt von der Projektleitung IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Westmecklenburg.

Mit ihrem aktuellen Workshop-Reihe „Integration von ausländischen Fachkräften in den Arbeitsmarkt“ trifft die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg (WFG NWM), die dieses Angebot über ihr Welcome Service Center (WSC NWM) organisiert, bei den Unternehmen des Kreises voll ins Schwarze: Die drei bisherigen Veranstaltungen waren ausgebucht. Personalverantwortliche aus fast allen Branchen wie Handwerk, Pflege,

Produzierendes sowie Hotel- und Gaststättengewerbe nutzten die Chance, daran teilzunehmen. Am 16. August ging es um das Thema „Einstellungsvoraussetzungen für ukrainische Fachkräfte und Fördermöglichkeiten“, weiter folgte am 21. September das Thema „Recruiting internationaler Fachkräfte und Azubis - aus aller Welt nach Nordwestmecklenburg“ und am 9. November die „Anerkennung ausländischer Abschlüsse und das Onboarding von ausländischen Fachkräften“.

Besonders letzteres Thema gab den Teilnehmenden wichtige Informationen an die Hand. „Es gibt keine standardisierten Verfahren. Die Anerkennung beruflicher Qualifikationen ist von Berufsbild zu Berufsbild und Fall zu Fall unterschiedlich. Auch die zuständigen Stellen und Verfahren sind sehr heterogen. Darum ist individuelle Beratung in diesem Bereich so wichtig und unabdingbar“, erläuterte Imke Brandt von der Projektleitung IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung Westmecklenburg der VSP gGmbH. Sie informierte während der Veranstaltung über bundes- und

landesrechtliche Vorgaben im Zusammenhang mit der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse.

Anschließend befasste sich Prof. Dr. Jürgen Beneke, Berater und Experte für interkulturelle Zusammenarbeit mit den Fragen des Onboardings ausländischer Fachkräfte. Unter einem Onboarding Prozess versteht man die Einstellung und zielgerichtete Integration neuer Mitarbeiter in ein Unternehmen. Das Onboarding, ein Konzept aus dem Personalmanagement, nutzt dafür Maßnahmen, die es Mitarbeitenden erleichtern sollen, sich „an Bord“ des neuen Unternehmens zurecht zu finden. Beneke appellierte an die Anwesenden, eine gute innerbetriebliche Vorbereitung im Vorfeld umzusetzen. „Sie brauchen einen Integrationspaten in ihrem Betrieb. Und sie sollten sich dringend auch um die soziale Integration nach der Arbeit kümmern. Sonst nehmen sie viel Geld in die Hand und haben wenig Erfolg bei der Integration ausländischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, resümiert der Professor seine Erfahrungen der letzten Jahre.



WFG Geschäftsführer Martin Kopp führt die Zuhörer in das Thema ein

„Wir planen aufgrund des großen Erfolges derzeit eine Weiterführung der Workshop-Reihe“, zeigte sich Anne Bunkelmann, Leiterin des Welcome Service Centers, zufrieden. „Wir veröffentlichen das Programm des nächsten Workshops im Dezember auf www.wsc-nwm.de. Unternehmer*innen können darüber hinaus gerne Ihre Themenwünsche an e.gutsch@nordwestmecklenburg.de senden oder telefonisch unter 03841 / 30409844 mitteilen.“

Text: Peter Täufel

Auch 5. Rückkehrertag als digitales Jobportal Wirtschaftsförderungsgesellschaft bietet erneut kostenlosen Service

Der Fachkräftemangel bleibt für Unternehmen aus Nordwestmecklenburg eines der zentralen Themen. Firmen aus nahezu allen Branchen benötigen Personal in den unterschiedlichsten Segmenten – ob als Helfer oder Facharbeiter bis hin zum Akademiker. Wie in den Vorjahren wird auch dieses Jahr die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Kreises mit dem Welcome Service Center (WSC) mit ihrem nunmehr bereits 5. Rückkehrertag am Jahresende und Beginn des neuen Jahres die heimische Wirtschaft bei der Suche nach geeigneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützen. Wie in den vergangenen zwei Jahren wird dieser ebenfalls digital als Online-Variante angeboten. „Aufgrund der wieder ansteigenden Corona-Infektionen sowie einer möglichen Energieknappheit und gegebenenfalls Blackouts zur Winterzeit, kann der Rückkehrertag auch in diesem Jahr nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden“, erklärt Martin Kopp, Geschäftsführer der WFG Nord-

westmecklenburg, die das WSC betreibt. „Der zusätzliche Nutzen ist jedoch, dass die Angebote dann online und somit ortsunabhängig für mehr als sechs Wochen verfügbar sind“, stellt Kopp die Vorteile heraus.

Die digitale Alternative bietet das WSC ab dem 19. Dezember 2022 bis zum 31. Januar 2023 auf der eigens dafür eingerichteten Internetseite www.ichwillindieheimat.de an. Die Einstellung der Stellenanzeigen auf das Jobportal ist für Unternehmen kostenlos und bis zum 4. Dezember 2022 unter der E-Mail e.gutsch@nordwestmecklenburg.de möglich. „Wir erwarten wieder mehr als 200 offene Stellen von Firmen aller Branchen und hoffen, unsere ehemaligen Mecklenburgerinnen und Mecklenburger auch in diesem Jahr auf diese Weise zu einer Rückkehr nach Nordwestmecklenburg zu bewegen“, so WSC-Leiterin Bunkelmann. Angesprochen werden weggezogene Fachkräfte, Pendlerinnen und Pendler, Interessierte aus ganz Deutschland oder auch aus dem

Ausland. Aber auch Jobsuchende aus Nordwestmecklenburg sind herzlich eingeladen, das Jobportal über die Feiertage bis Ende Januar zu nutzen, um sich über offene Stellen aus der Region zu informieren.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Jobportalen hat diese Aktion einen entscheidenden Vorteil für die umworbenen Fachkräfte und bietet damit einen deutlichen Mehrwert: „Wir bieten den Interessenten kostenlos unsere Unterstützung an – und die gilt nicht nur für die individuelle Beratung zu den einzelnen Arbeitgebern und ausgeschriebenen Stellen und den eigentlichen Bewerbungsprozess, sondern auch beim Finden von geeignetem Wohnraum, Kita oder Schule für die Kinder oder einen geeigneten Arbeitsplatz für den Partner oder die Partnerin“, so WSC-Chefin Bunkelmann. Auch beim Kontaktknüpfen und heimisch werden gibt es diese Hilfe.

Gerade für Mecklenburg-Vorpommern gilt es zu zeigen, dass hier im bundesweiten Vergleich gut ge-



arbeitet und gelebt werden kann. Deshalb stellen die Organisatoren nur Angebote mit einem Minimum von 30.000 Euro Jahreseinkommen ein, in unbefristeter Voll- oder Teilzeitanstellung sowie Azubistellen aus der Region. Damit gibt es gute Chancen, eingearbeitetes Fachpersonal und Nachwuchskräfte zu gewinnen. Das Gerüst steht – nun sind die Unternehmerinnen und Unternehmer gefragt, die Rückkehrer mit tollen Angeboten zurück in ihre Heimat zu locken. Das Jobportal wird zudem über verschiedenste Kanäle, wie zum Beispiel Rundfunk, Print und Social Media beworben.

Text: Peter Täufel



Die Kreismusikschule stellt vor

Weihnachtskonzerte der KMS an den Advents-Samstagen

An den ersten drei Adventswochenenden finden wieder die beliebten und traditionellen Weihnachtskonzerte der Kreismusikschule in Grevesmühlen, Neukloster, Gadebusch, Schönberg und Wismar statt. In diesem Jahr erklingen die stimmungsvollen und familiären Konzerte erstmals samstags statt sonntags. Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €, eine Kartenreservierung wird empfohlen.

Freie Unterrichtsplätze

- Fagott (Herrenburg, Kirchdorf, Wismar)
- Blechblasinstrumente (Grevesmühlen, Schönberg))
- Geige (Schönberg, Herrenburg)
- Saxophon & Klarinette (Schönberg)
- Schauspiel & Bildende Kunst (Wismar)
- NEU: Producing & Songwriting (Wismar, Gadebusch)

Kommende Veranstaltungen

- 03.12.2022 Weihnachtskonzert Gadebusch
- 03.12.2022 Weihnachtskonzert Schönberg
- 10.10.2022 Weihnachtskonzerte Wismar
- 17.12.2022 Konzert der Krümelmonsterband, der Big Band und des Jellyfish Jazz Orchestras Wismar
- 18.12.2022 S(w)inging Christmas Boltenhagen
- 20.12.2022 Klassenvorspiel Klavier in Neuburg

Weitere Informationen zu Unterrichtsangebot und Veranstaltungen finden Sie unter www.kreismusikschule-nwm.de

Honorarlehrkräfte gesucht!

Für die Verstärkung des Kollegiums sucht die Kreismusikschule Lehrkräfte u.a. für die Fächer Cello, Klavier, Gitarre und Musikalische Früherziehung auf Honorarbasis.

Gesichter der Kreismusikschule: Ronny Welke

Seit wann sind Sie dabei?

Da gibt es mehrere Antworten. Seit 2016 bin ich im Förderverein Musikschulfreunde e.V., seit 2017 bin ich Vater eines Musikschulkindes und seit 2022 auch als Honorarlehrkraft an der Kreismusikschule tätig.

Was genau sind Ihre Aufgaben?

Als Lehrkraft sehe ich meine Aufgabe darin, die Leidenschaft für die Musik zu vermitteln und meinen Schülerinnen und Schülern Tipps zu geben, wie sie noch besser musizieren können. Als Fördervereinsmitglied helfe ich der Musikschule dort, wo es Grenzen gibt.

Ihre Lieblingsmusik?

Ich liebe Jazz.

Was mögen Sie besonders an der Kreismusikschule?

Die Schülerinnen und Schüler und dass man soviel Freude am gemeinsamen Lernen hat.

Ein besonderes Erlebnis?

Für mich ist jede Unterrichtsstunde etwas ganz Besonderes. Ronny Welke unterrichtet als Honorarlehrkraft Klavier in Neuburg, ist Vorstandsmitglied des Fördervereins der Kreismusikschule Musikschulfreunde e.V. und begleitet als Papa die musikalische Ausbildung seines Sohnes an der Kreismusikschule.



Kleine Ideen mit großer Wirkung: GAK-Kleinprojekte 2022 erfolgreich im Landkreis umgesetzt



Frühjahrsputz in der DRK-Kita Strandkinnings

Im Jahr 2022 konnten mit Hilfe des Regionalbudgets im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (kurz: GAK) 30 Kleinprojekte erfolgreich in den LEADER-Regionen Westmecklenburgische Ostseeküste (WMO) Mecklenburger Schaalseeregion - Biosphärenreservatsregion (MSR) umgesetzt werden.

So liegt ein spannendes Jahr hinter den Kindern der DRK-Kindertagesstätte „Strandkinnings“ in Boltenhagen. Sie setzten sich mit Fragen rund um die Natur, die Umwelt sowie den Klima- und Ressourcenschutz auseinander. „Uns ist es wichtig, dass wir den Kindern die Grundlagen für einen verantwortungsvollen Umgang

mit unserer Welt mitgeben“, so Marion Rieck, Leiterin der Kita. Viele Aktionen fanden statt: u.a. Müll sammeln und untersuchen, Pflanzaktionen für eigenes Obst und Gemüse, Expedition zum Naturhof Goldbeck mit Bodenproben und Kräuterkunde, die Einrichtung eines Kinderparlaments für die Mitsprache und Mitbestimmung sowie die Umgestaltung der Krippe zu einer plastikfreien Zone. Neben dem Engagement der Erzieherinnen, erhielten die Kinder Unterstützung für die notwendigen Anschaffungen und Ausstattungen durch das GAK-Regionalbudget der LEADER-Region WMO.

Ein Blick von Boltenhagen in das Amt Rehna, die Städte Gadebusch und Schönberg zeigt ein Projekt ganz anderer Art. Unter dem Namen „Maurine-Radegast-Region“ ist gemeinsam mit Kulturakteuren eine regionale kulturtouristische Internetseite und eine Broschüre „Radfahren und Wandern in der Maurine-Radegast-Region“ erstellt worden. „Es werden Synergien genutzt, um diese Region gemeinsam attraktiv zu gestalten und weiterzuentwickeln“, erklärt Antje Reinhold, die für den Bereich Tourismus und

Kultur im Amt Rehna zuständig ist. „Die zentralen Ziele der Zusammenarbeit sind die Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur, nachhaltiges Wirtschaften, Lebensqualität und ehrenamtliches Engagement zu fördern und die gemeinsame Kommunikation der regionalen touristischen und kulturellen Angebote“.

Auch für 2023 suchen die LEADER-Regionen wieder kleine Projektideen. „Die Gesamtinvestitionen dürfen 20.000 EUR nicht überschreiten, die Gelder müssen im Antragsjahr ausgegeben werden und die Förderhöhe liegt bei 80 Prozent“, so Karin Homann, Regionalmanagerin der LEADER-Region MSR. „Das Förderprogramm gewinnt immer mehr an Beliebtheit, denn es ist relativ unkompliziert und setzt genau am Bedarf in den Regionen an. Leider liegt uns noch keine verbindliche Zusage für die Gelder seitens des Fördermittelgebers vor“, ergänzt ihre Kollegin, Sophie Maletzki, aus der LEADER-Region WMO. Trotz der fehlenden Fördermittelzusage werden bis zum 31.01.2023 Ideen gesucht, denn die Mittel können nur im Jahr 2023 aus-



Untersuchung der Funde der Müllsammlung

gezahlt werden. Eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich.

Sie haben eine Idee? Dann setzen Sie sich mit Karin Homann (Ämter Gadebusch, Lützw-Lübstorf, Rehna) oder Sophie Maletzki (Ämter Klützer Winkel, Grevesmühlen Land, Neukloster Warin, Neuburg, Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Schönberger Land, Stadt Grevesmühlen, Gemeinde Ostseebad Insel Poel) in Verbindung.

Kontakt Daten:

Karin Homann / Tel: 038872 929-120 / Mail: k.homann@rehna.de
Sophie Maletzki / Tel: 03841 3040 6687 / Mail: leader@nordwestmecklenburg.de

Ihre Foto-Impressionen im Nordwestblick! Senden Sie uns bis zum 21. Dezember 2022 Ihre schönsten Fotos zum Thema „Weihnachtszauber“ zu. Einsendungen per E-Mail an: presse@nordwestmecklenburg.de Bitte dabei angeben: einmal den Bildtitel/Vorschlag für eine Bildunterschrift sowie Name und Kontaktdaten des der Fotografin oder des Fotografen.

Mit dem Einsenden von Fotos bestätigen Sie, dass Sie der Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Elke Schemme • Skyline Wismar im November



Elke Schemme • Abendhimmel Richtung Hoben



Benito José Custodio Romero
Herbstzauber



Manfred Seibke • Sonnenstern



Manfred Seibke • Sonnenuntergang am Böggeliner See



Marion Zymolka • Herbstfrüchte

Jugendschöffen gesucht!

Der Jugendhilfeausschuss des Landkreises sucht Bürgerinnen und Bürger aus Nordwestmecklenburg, die Interesse an der Mitwirkung in Strafverfahren von jungen Menschen haben. Die ehrenamtliche Tätigkeit des Jugendschöffen soll für die Amtsperiode vom 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 ausgeübt werden!

Jugendschöffen nehmen im Jugendstrafverfahren eine wichtige Rolle ein. Sie arbeiten mit den Richtern kollegial zusammen. Die Jugendschöffen sind ehrenamtli-

che Richter und haben das gleiche Stimmrecht wie die hauptamtlichen Richter

Gesucht werden Bewerber zwischen 25 und 69 Jahren mit deutscher Staatsbürgerschaft, die in Nordwestmecklenburg wohnen. Es handelt sich um ein Ehrenamt für das es eine Aufwandsentschädigung gibt.

Die vollständige Ausschreibung finden sie auf www.nordwestmecklenburg.de unter „Bekanntmachungen“ mit Datum vom 15.11.2022.

Allgemeinverfügung zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 anlässlich des Jahreswechsels 2022/2023

Aufgrund des § 24 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 1617) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit der Landesverordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden auf dem Gebiet des Sprengstoffrechts (Spreng-ZustLVO M-V) vom 14. Juli 2015 (GVObI. M-V 2015 S. 173) ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1. Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 wird über das vom 2. Januar bis 31. Dezember bestehende Abbrennverbot hinaus am 31. Dezember 2022 und 1. Januar 2023 im Landkreis Nordwestmecklenburg aus Gründen der Brandgefahr wie folgt eingeschränkt:
 - 1.1 im Umkreis von 200m um brandgefährdete Objekte (wie z.B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager, Scheunen und Stallungen u.ä.) ist das Abbrennen von Raketen und sogenannte „Römische Lichter“ verboten.
 - 1.2 im Umkreis von 100m um brandgefährdete Objekte (wie z.B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager, Scheunen und Stallungen u.ä.) ist das Abbrennen von Kanonenschlägen, Knallfröschen und sonstigen Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 verboten.
2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Hinweis:

- a) Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 ist in den Ortsteilen Schattin, 23942 Barendorf und Groß Schwansee sowie Blüssen verboten.
- b) Ferner ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 außerhalb der dafür ausgewiesenen Flächen in den Orten Grieben, Wohlenberg, Roxin, Kirch Mummendorf, Schaddingsdorf und Dechow verboten.
- c) hinaus ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 in der Hansestadt Wismar in den Bereichen Ortsteil Hoben, Fischkaten, Seestraße in Redentin, Klußer Damm ab Einfahrt Amtstraße in Richtung Lübow und Gewerbegebiet Haffeld verboten.

Allgemeine Hinweise:

- Zuwiderhandlungen gegen diese Verbote gelten als Ordnungswidrigkeiten gemäß § 46 SprengV und sind mit Geldbuße bis zu zehntausend Euro bedroht.
- Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 sind durch einen entsprechenden Aufdruck auf der Verpackung deutlich erkennbar und dürfen an Personen unter 18 Jahren nicht abgegeben werden.
- Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenpflegeheimen ist verboten.

Den vollständigen Text der Verfügung finden Sie auf www.nordwestmecklenburg.de unter „Bekanntmachungen“ mit Datum vom 15.11.2022.

Unsere Kurse und Veranstaltungen sind jederzeit online buchbar
im Internet unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de

Redaktionsschluss 24.11.2022 (Änderungen vorbehalten)

FOLGENDE KURSE UND VERANSTALTUNGEN SIND IN PRÄSENZ GEPLANT:

ARBEITSSTELLE WISMAR (Tel.: 03841 32670)



Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

3FA104S01	Permakultur WS 4: Ab ins Beet! mit André Hamann	19.01.2023 / 17:00-20:15 Uhr
3FA104S02	Permakultur WS 8: Permakultur WS 8: Selbstversorgung in der Permakultur - mit André Hamann	02.02.2023 / 17:00-19:15 Uhr
3FA104	Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	15.03.2023 / 16.30-18:00 Uhr



Fachbereich Kultur und Gestalten

3FA207S01	Workshop „Realistisches Zeichnen“ (Spezial) mit Dobri Gjurov	18.02.2023 / 10:00-15:00 Uhr
3FA205S01	Tango Argentino (Spezial) mit Dobri Gjurov	18.02.2023 / 16:00-20:45 Uhr
3FA206A01	Gitarre (Grundkurs) mit Klaus Bernhard	22.02.23-14.06.23 / 19:00-20:30 Uhr



Fachbereich Gesundheit

3FA301A02	Yoga - Energie für den Alltag – Spezial mit Elke Thomasberger	23.02.23-20.04.23 / 18:00-19:30 Uhr
3FA301A04	BenefitYoga® für Einsteiger – Spezial mit Angela Hinrichs	20.02.23-27.03.23 / 18:15-19:30 Uhr
3FA301F01	Yoga für das Gleichgewicht (Aufbaukurs) mit Anandadevi Liebisch	10.01.23-21.03.23 / 17:15-18:30 Uhr
3FA301F03	Yoga für das Gleichgewicht (Aufbaukurs) mit Anandadevi Liebisch	12.01.23-23.03.23 / 18:45-20:00 Uhr
3FA303A1	„Aktiv und beweglich auch mit 60 und mehr - ich mache mit!“ mit Bärbel Nordwich	28.02.23-11.07.23 / 09:00-10:08 Uhr
3FA303A2	„Aktiv und beweglich auch mit 60 und mehr - ich mache mit!“ mit Bärbel Nordwich	28.02.23-11.07.23 / 10:15-11:23 Uhr
3FA303A3	Gezielte Übungen gegen Muskelabbau und Erhaltung der Beweglichkeit mit Bärbel Nordwich	01.03.23-12.07.23 / 09:00-10:08 Uhr
3FA303A4	Gezielte Übungen gegen Muskelabbau und Erhaltung der Beweglichkeit mit Bärbel Nordwich	01.03.23-12.07.23 / 10:15-11:23 Uhr
3FA303A5	Gezielte Übungen gegen Muskelabbau und Erhaltung der Beweglichkeit mit Bärbel Nordwich	01.03.23-12.07.23 / 15:45-16:53 Uhr
3FA303F01	Placement – Aufbaukurs I mit Dorothea Feuser-Koebe	20.02.23-10.07.23 / 17:45-18:45 Uhr
3FA303F03	Placement – Aufbaukurs II mit Dorothea Feuser-Koebe	20.02.23-10.07.23 / 19:00-20:00 Uhr
3FA306A2	Qigong - Shibashi (Grundkurs) mit Martina Baum	27.02.23-26.06.23 / 18:30-20:00 Uhr
3FA306A1	Qigong - Die „Organübungen“ (Grundkurs) mit Martina Baum	04.01.23-07.06.23 / 18:30-19:30 Uhr
3FA301A01	Yoga - Energie für den Alltag - Workshop (2 Tage) - mit Elke Thomasberger	17.03.2023 / 19:00-20:30 Uhr sowie 18.03.2023 / 09:00-16:00 Uhr 11.03.2023 / 10:00-14:00 Uhr
3FA312V1	„Pflanzliche Brotaufstriche leicht gemacht“ Kochkurs mit Claudia Große	



Fachbereich Sprachen

3FA403A25B	Spanisch A2, 5. Semester mit María Teresa Brieba Wielandt	20.02.23-26.06.23 / 18:45-20:15 Uhr
3FA403A21	Spanisch A2, 1. Semester mit María Teresa Brieba Wielandt	22.02.23-14.06.23 / 17:00-18:30 Uhr
3FA403A12B	Spanisch für den Urlaub, 2. Semester mit María Teresa Brieba Wielandt	22.02.23-14.06.23 / 18:45-20:15 Uhr
3FA403A12A	Spanisch A1, 2. Semester mit María Teresa Brieba Wielandt	20.02.23-26.06.23 / 17:00-18:30 Uhr
3FA402B1CB	Englisch B1, Conversation mit Marianne Kaule	20.02.23-05.06.23 / 14:00-15:30 Uhr
3FA402B1CC	Englisch B1, Conversation mit Yulia Pavelko	27.02.23-03.07.23 / 18:45-20:15 Uhr
3FA402A25A	Englisch A2, 5. Semester mit Natalia Zhelesnyak	28.02.23-27.06.23 / 18:45-20:15 Uhr
3FA402A14	Englisch A1, 4. Semester mit Helmut Holzapfel	06.03.23-03.07.23 / 09:30-11:00 Uhr
3FA404A21	Französisch A2, 1. Semester mit Klaus Bernhard	27.02.23-26.06.23 / 19:00-20:30 Uhr



Fachbereich Arbeit und Beruf

2HB502SN10	Modul 1.3: „Das Portfolio - Entwicklungsprozesse dokumentieren“ mit Steffi Schöps	10.12.22 / 09:00-15:45 Uhr
3FB502SN04	Modul 1.2, 1.5: „Müssen war gestern“ mit Patricia Baumgardt	21.01.23 / 09:00-15:45 Uhr
3FB502SN01	Modul 1.6: „Stimmig bleiben“ Sprech- und Kommunikationstraining Teil 1 mit Anna Schwenke	28.01.23 / 09:30-14:45 Uhr

ARBEITSSTELLE GREVESMÜHLEN (Tel.: 03881 719751)



Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

2HB110S01	„Bienenwerkstatt“- Spezialkurs mit Cornelia Beutekamp	15.12.2022 / 17:30-20:30 Uhr
3FB110S01	Permakultur WS 4: Ab ins Beet! – Spezial mit Andre Hamann	12.01.23 / 17:00-20:15 Uhr
3FB110S02	Permakultur WS 8: Selbstversorgung in der Permakultur - Geht das?, Mit Andre Hamann	26.01.23 / 17:00-19:15 Uhr
3FB110S05	„Bäume-Symbol des Lebens“ Keimling und Blattgrün mit Cornelia Beutekamp	22.02.23-01.03.23 / 17:00-20:00 Uhr
3FB110S03	Permakultur WS7: Imkern in der Permakultur mit Andre Hamann	23.02.2023 / 17:00-19:15 Uhr



Weiterbildung für Kinder- tagespflegepersonen und Erzieher:innen

mit Steffi Schöps in KVHS in Wismar
Wann? 10.12.2022, 09:00 - 15:45 Uhr

Thema: „Das Portfolio - Die rasanten Entwicklungsprozesse der Kleinsten wirkungsvoll dokumentieren“

Kursnummer: 2HB502SN10

Das Portfolio ist ein Instrument, um anschaulich und praxisnah sichtbar zu machen, welche Meilensteine der Entwicklung die Kleinsten zurücklegen. Nie wieder ist der Lernzuwachs des Menschen so groß, wie in den ersten drei Lebensjahren. Die Kleinsten lernen in den ersten Lebensjahren unfassbar viel Neues. Kindertagespflegepersonen sind oft Augenzeugen, wenn das Kind zum ersten Mal die ersten Schritte versucht, die ersten Worte spricht oder über Hindernisse klettert. Umso verständlicher ist es, dass Eltern erfahren wollen, was ihr Kind in der Krippe wieder dazu gelernt hat. Hierbei ist das Portfolio ein optimales Arbeitsinstrument zur Entwicklungsbegleitung durch die Kindertagespflegeperson. Die Eltern können an den Beobachtungen und Entwicklungsprozessen teilhaben. Die Entwicklungsprozesse der Kinder wahrzunehmen und verständlich zu dokumentieren, ist im Krippenalltag eine anspruchsvolle Aufgabe.

Ziele/Inhalte:

- Erfahrungen aus der Praxis
- Entwicklungsschritte wahrnehmen und einschätzen
- mit dem Portfolio Entwicklungsschritte sichtbar machen
- Beteiligung der Eltern
- das Portfolio als Grundlage für Elterngespräche
- die ersten Schritte zur praktischen Umsetzung

vhs Kreisvolkshochschule
Nordwestmecklenburg



**Fachbereich Kultur und Gestalten**

3FB207A02	Öl- / Acrylmalerei – Grundkurs mit Rosemarie Willig
3FB208S01	Workshop Keramik – Spezial mit Stefanie Messal
3FB209F01	Nähen leicht gemacht – Aufbaukurs mit Siegrid Kraft
3FB209A01	Nähen für Anfänger – Grundkurs mit Mandy Arndt
3FB207A01	Pastell- und Aquarellmalerei mit Laura Goldstein

07.01.23-06.05.23 / 10:00-13:30 Uhr
 07.01.23 / 04.02.23 / 10:00-15:15 Uhr
 10.01.23-07.03.23 / 17:30-19:45 Uhr
 16.01.23-13.03.23 / 17:30-19:45 Uhr
 23.02.23-04.05.23 / 17:30-19:00 Uhr

**Fachbereich Gesundheit**

3FB301A01	Triyoga – Grundkurs mit Anja Kabacher
3FB309A01	Feldenkrais- Bewusstheit durch Bewegung (Grundkurs) mit Petra Meyer
3FB309A02	Feldenkrais- Bewusstheit durch Bewegung (Aufbaukurs) mit Petra Meyer
3FB312E01	Der Weg zu deinem Wohlfühlgewicht-Abnehmen mit Nadine Schulz
3FB301A02	Triyoga – Aufbaukurs mit Anja Kabacher
3FB301A03	Triyoga – Aufbaukurs mit Anja Kabacher
3FB301A04	Triyoga – Aufbaukurs mit Anja Kabacher

20.02.23-24.04.23 / 19:00-20:30 Uhr
 20.02.23-27.03.23 / 16:30-17:30 Uhr
 20.02.23-27.03.23 / 17:45-18:45 Uhr
 21.02.23-23.05.23 / 18:30-20:00 Uhr
 22.02.23-26.04.23 / 17:00-18:30 Uhr
 23.02.23-20.04.23 / 17:00-18:30 Uhr
 23.02.23-20.04.23 / 18:45-20:15 Uhr

**Fachbereich Sprachen**

3FB405A11	Schwedisch A1, 1. Semester mit Claes Christenson
3FB402A14	Englisch A1, 4. Semester mit Corinne Albasri
3FB402A16	Englisch A1, 6. Semester mit Maria Schatz

23.01.23-27.03.23 / 18:30-20:45 Uhr
 22.02.23-14.06.23 / 17:00-18:30 Uhr
 22.02.23-14.06.23 / 19:00-20:30 Uhr

**Fachbereich Arbeit und Beruf**

3FB502SN09	Modul 1.1. 1.2, 1.5 „Trauma- Wie frühe Wunden wirken“ Teil 1, mit Patricia Baumgardt
3FB502SM01	STEP – Modul 1 mit Steffi Schöps
3FB502SM02	STEP – Modul 2 mit Steffi Schöps
3FB502SM03	STEP – Modul 3 mit Steffi Schöps
3FB502SM04	STEP – Modul 4 mit Steffi Schöps
3FB502SEH1	Erste Hilfe- Training am Kind mit Sylvio Tretow

04.03.2023 / 09:00-15:45 Uhr
 11.03.2023 / 09:00-15:45 Uhr
 25.03.2023 / 09:00-15:45 Uhr
 5.04.2023 / 09:00-15:45 Uhr
 29.04.2023 / 09:00-15:45 Uhr
 01.04.2023 / 09:00-15:45 Uhr

ARBEITSSTELLE GADEBUSCH (Tel.: 03886 70240)**Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt**

3FC110S01	Permakultur Workshop 4: Ab ins Beet! - mit André Hamann	11.01.2023 / 17:00-20:15 Uhr
3FC110S02	Permakultur Workshop 8: Selbstversorgung in der Permakultur - mit André Hamann	11.01.2023 / 17:00-19:15 Uhr

**Fachbereich Kultur und Gestalten**

3FC206A01	Gitarren - Grundkurs: „Einfache Liedbegleitung“ mit Klaus Bernhard	23.03.-08.06.2023 / 19:00-20:30 Uhr
-----------	--	-------------------------------------

**Fachbereich Gesundheit**

3FC314F01	Aktiv und beweglich bleiben - Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining –	30.01.-08.05.2023 / 16:00-17:00 Uhr
3FC303F01	Wirbelsäulengymnastik für Fortgeschrittene mit Heidele Borgward	30.01.-08.05.2023 / 17:15-18:15 Uhr
3FC301A01	Hatha-Yoga für Alle! mit Petra-Michaela Leitmann	30.01.-08.05.2023 / 18:30-20:00 Uhr
3FC314F02	Aktiv und beweglich bleiben - Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining –	31.01.-09.05.2023 / 10:00-11:00 Uhr
	mit Heidele Borgward	
3FC312E01	Fit und gesund: „Dein Wohlfühlgewicht ohne Tabus“ mit Nadine Schulz	21.02.-23.05.2023 / 09:00-10:30Uhr
3FC301A03	Breath Walk- Fit durch Atmung und Bewegung - mit Petra-Michaela Leitmann	27.04.-30.06.2023 / 17:00-18:30 Uhr

**Fachbereich Sprachen**

2HC402A1K2	Englisch (A1, Kompaktkurs) mit Charles Dix	23.01.-27.01.2023 / 09:00-14:15 Uhr
3FC404A12	Französisch A1, 1. Semester mit Klaus Bernhard	23.02.-08.06.2023 / 17:00-18:30 Uhr

Ausblick auf geplante Kurse im Frühjahr 2023 in Gadebusch

mit Stefan Zinke	Smartphone und Tablet: Mein Endgerät und ich! mit Stefan Zinke	1. Quartal 2023
	Smartphone, Tablet und PC: Einkommensteuer via Elster und Smartphone-Apps machen -	1. Quartal 2023
	Smartphone, Tablet und PC: Das Internet und ich - Freund oder Feind? mit Stefan Zinke	2. Quartal 2023
	Schau hin: „Was dein Kind mit Medien macht!“ (Ratgeber für Eltern, Pädagogen u.a.) mit Stefan Zinke	2. Quartal 2023

KVHS online! Ort: online/ZOOM Webinare**Fachbereich Gesundheit**

3FW301A1	Rücken Fit mit Natalja Seel	17.01.-28.03.2023 / 19:00-19:45Uhr
3FW301A2	Faszien Yoga mit Natalja Seel	17.01.-28.03.2023 / 20:00-21:00 Uhr
3FW301A3	Pilates mit Natalja Seel	18.01.-29.03.2023 / 18:00-19:00 Uhr
3FW301A4	Yoga & Pilates mit Natalja Seel	18.01.-29.03.2023 / 19:15-20:30 Uhr

Kursleiter:innen für Integrationskurse mit BAMF-Zulassung gesucht

Die Kreisvolkshochschule NWM sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Grevesmühlen Kursleiter:innen für Integrations-sprachkurse als Präsenzunterricht mit BAMF-Zulassung

Gesucht werden engagierte und qualifizierte Kursleiter*innen mit BAMF-Zulassung als Lehrkraft in Integrationskursen, die über pädagogische und praktische (Lehr-)Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung verfügen.

Voraussetzung:

- Ein abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium, vorzugsweise Lehramt
- Zulassung als Kursleitung für Integrationskurse vom BAMF
- Zusatzqualifizierung für Lehrkräfte in Alphabetisierungskursen (wünschenswert)
- Unterrichtserfahrung mit unterschiedlichen Zielgruppen und Einzelpersonen
- Sicherer Umgang mit gängigen Lehrwerken für Sprach-/Integrationskurse

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Ansreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) senden Sie bitte möglichst in elektronischer Form an hwi@vhs-nwm.de oder postalisch an:

Kreisvolkshochschule NWM
 Fachbereich Sprachen
 Badstaven 20, 23966 Wismar

Arbeitsstelle HWI:

Tel.-Nr.: **03841 32670** •

Arbeitsstelle GVM:

Tel.-Nr.: **03881 719751**

Arbeitsstelle GDB:

Tel.-Nr.: **03886 70240.**

Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte (Webseite und in unseren Arbeitsstellen erhältlich) oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich.

Programm für Wismar

Programm für Grevesmühlen

Programm für Gadebusch

Programm für Online-Kurse



Angekündigte Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt, dass Sie auch unter den dann gültigen Corona-Regelungen durchgeführt werden können. Bitte erkundigen Sie sich im Zweifel beim Veranstalter.

Adventskonzerte des Kammerchor Perlmutter



03.12., 16:00 Uhr Dorfkirche Zurow
10.12., 16:00 Uhr Bürgerschaftssaal, Rathaus, Wismar
11.12., 16:00 Uhr Dorfkirche Hohenkirchen
17.12., 16:00 Uhr Winterkirche St. Nikolai Wismar

Karten: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro
„ALLE JAHRE (endlich mal) WIEDER!“ – unter diesem Motto meldet sich nach zwei Jahren Pandemiepause der Kammerchor Perlmutter zurück auf der Bühne und lädt im Dezember zu gleich vier Adventskonzerten nach Wismar, Hohenkirchen und Zurow. Unter der bewährten künstlerischen Leitung von Gunnar Rieck wird der Chor alte und neue, deutsch- und fremdsprachige Lieder zu Gehör bringen und auch das Publikum wieder zum gemeinsamen Singen einladen.

Für Glühwein und alkoholfreie Getränke vor den Konzerten ist gesorgt.

Plattdeutsche Lesung



Do, 8.12., 19:30 Uhr
Hofcafé Medewege, Hauptstraße 10 A
Eintritt frei, Spenden willkommen
Pastor im Ruhestand Christian Voß liest am 8. Dezember in Medewege in vorweihnachtlicher Atmosphäre aus verschiedenen niederdeutschen Werken zu Unterstützung Förderverein der Kirche zu Kirch Stück. Der Eintritt ist zwar frei, Spenden zugunsten des Vereins, der Jugendarbeit der Gemeinde und des Ausbaus des Chors zu einer Werkstatt sind aber sehr willkommen.

Weihnachtslesung der „LeseZeichen“



Do, 8.12., 19:00 Uhr
Stadtbibliothek Wismar
Ulmenstraße 15
Vorverkauf: 5 Euro, in der Stadtbibliothek oder unter 03841 251 4020, Abendkasse: 7 Euro
Nach zwei Jahren Corona bedingter Pause wollen die Autoren des Schreibzirkels „LeseZeichen“ ein Zeichen setzen und laden gemeinsam mit dem Förderverein der Stadtbibliothek Wismar zur Lesung „Weihnachten – Ein Gefühl“ ins Zeughaus ein.
An diesem Abend kann man den Alltagsstress und die vielen Probleme, die im Moment so nerven, vergessen und sich verzaubern lassen, schmunzeln über so manches oder träumen einfach bei weihnachtlicher Musik.

32. Kunstbörse auf Schloss Wiligrad



Wiligrader Str. 17, 19069 Lübstorf
bis 22 Dezember & 3.-15.1.2023
Di-Sa, 10:00-17:00 Uhr
80 Künstler und Künstlerinnen beteiligen sich in diesem Jahr an der schon traditionellen Kunstbörse des Kunstvereins Wiligrad e.V. Zum 32. Mal führt dieser die beliebte Verkaufsausstellung zum Ende des Ausstellungsjahres durch.
Rund 660 Werke der Malerei, Grafik, Kleinplastik aber auch Glas, Porzellan, Keramik, Textil, Holz und Schmuck sind es in diesem Jahr; hinzu kommt der gut bestückte „ArtShop“. Die Ausstellung zeigt eine enorme Bandbreite an Handwerk, Stilen und Kunstrichtungen von Künstlern aus Mecklenburg-Vorpommern und sieben weiteren Bundesländern.

Wer auf der Suche nach einem Geschenk der besonderen „Art“ ist, wird auf der Kunstbörse sicher fündig. Auch wer „nur gucken“ will ist herzlich willkommen.

Weihnachtskonzert Blasorchester Dorf Mecklenburg



So, 11.12., 14:30 Uhr
Mehrzweckhalle
in Dorf Mecklenburg
Karl-Marx-Straße 13
Karten: 10 Euro
Kartenvorverkauf in der Mehrzweckhalle
Am 3. Advent lädt das Blasorchester Dorf Mecklenburg wieder zum Weihnachtskonzert in die Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg. Moderiert von Norbert Bosse soll es bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein ein gemütlicher Abend zwischen Tradition und Moderne werden. Man munkelt, dass auch der Weihnachtsmann persönlich sich angekündigt habe.
Und es darf auch wieder getanzt werden! Schirmherrin der Veranstaltung ist die Landtagspräsidentin Birgit Hesse.

Ausstellung „Streum“

bis 17.12.
Galerie Hinter dem Rathaus
Mi-Sa, 11-17 Uhr
Nordkapelle von St. Marien in Wismar, täglich 10-16 Uhr
Die Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde präsentiert erstmals eine Doppelausstellung an zwei Orten gleichzeitig und hat zeitgleich einen aufregenden Künstler aus Frankreich zu Gast.
Damit leistet die Galerie ihren Beitrag zur Erinnerung an das 60-jährige Jubiläum der Unterzeichnung des Élysée-Vertrages im nächsten Jahr, der 1963 die deutsch-französische Freundschaft besiegelte.
Die Nordkapelle bietet genug Raum, für eine besonders großformatige Zeichnung des jungen Künstlers, die dort als Installation



ausgestellt ist. In der Galerie selbst zeigt Vincent Chéry 50 weitere kraftvolle Zeichnungen in verschiedensten Zeichentechniken - von seltenen Ölzeichnungen bis hin zu Werken, die mit Kugelschreibern und Buntstiften entstanden sind.

Giora Feidman – Friendship Tour 2022



Mi, 28.12., 17:00 Uhr
St. Marien-Kirche Klütz
Wismarsche Str. 2a
Tickets: 47,50 Euro
www.ma-cc.com
Der bekannte Klarinetist und Klezmermusiker Giora Feidman kommt auf seiner aktuellen Welttournee gemeinsam mit Sergej Tcherepanov, Spezialist für Klavierbegleitung und Orgelspiel, auch nach Klütz in die Marienkirche. „Zwischen den Jahren“ spielt er dort Werke aus seiner langen Karriere und schafft so ein buntes Programm für jedermann mit der einfachen Friedensbotschaft „Schalom“.

Advent auf Schloss Bothmer



Advents-Basteln
So, 18.12., 14:00-16:00 Uhr
Kinder: 2 Euro, Erwachsene 3 Euro
Anmeldung: 0385 588 41510
Im Dezember bietet das Museumsschloss Bothmer am 4. Advent noch einmal sein „Advents-Basteln“ von barockem Weihnachtsschmuck für Zuhause im Kellergeschoss des Schlosses an.

Kulinarisches
Tischreservierung unter: 038825 266733
Zum Preis von 39 Euro pro Person bietet die „Orangerie“ im Schloss Bothmer am 16. und 17. Dezember, 18 Uhr außerdem ein Adventsbuffet an. Am 25. und 26. Dezember gibt es zum selben Preis jeweils von 12-15 Uhr außerdem ein Traditionelles Weihnachtsmenü.

**Längere
Schließzeiten
zum Jahreswechsel.**
15.12. – 10.1.2023

Das Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg wird in diesem Jahre etwas länger geschlossen, nämlich bis zum 10. Januar. Das Museumsteam freut sich auf das kommende Jahr und arbeitet bereits an einem bunten und vielfältigen Programm.




**Lohnsteuerhilfeverein
Obotrit Schwerin e.V.**
*Steuerliche Hilfe
für Arbeitnehmer
und Rentner*
Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin
Tel.: 0385/58 11 410
E-Mail: lhv-obotrit@t-online.de


Hausnotruf
lange sicher leben...
Beratung unter:
03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331


Ambulante Pflege
0173/879 03 95
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.


ASB
Arbeits- und Sozialberatung
Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gägelow
• Tagespflege
• Verhinderungspflege
• Pflegedienste
• Essen auf Rädern
• Betreutes Wohnen
Rufen Sie uns an: 03841-227200

Privatforstbetrieb Behl
**Weihnachtsbäume
und Schnittgrün**
heimischer
und ökologischer
Anbau
ab 09. Dezember • 9 – 16 Uhr
Verkauf in der Plantage in Gostorf • am Bahnübergang der B 105, neben EX-Rohr

Verkauf und selber sägen von Weihnachtsbäumen im romantischen Tannenwald!



baumverkauf von Nordmantannen aus eigenem Anbau beim Erdbeerhof Glantz in Hohen Wieschendorf und ist täglich bis 22. Dezember ab 10 Uhr bis es dunkel wird

schönsten Weihnachtsbaum bei einem Spaziergang durch die weitläufige Tannenschonung in unmittelbarer Ostseennähe auch selber sägen – ein tolles Event, insbesondere für Familien mit Kindern! Nach getaner Arbeit lädt der festlich geschmückte und mit Lichterketten illuminierte Festplatz im Tannenwald bei Glühwein und Bratwurst zum gemütlichen Verweilen im romantischen Weihnachtsmarkt-Ambiente ein. Geschützte Sitzplätze stehen in einem originalen Erdbeertunnel zur Verfügung.

Neben leckeren, verpackten Wurstwaren und Hofprodukten zum Mitnehmen steht eine kleine, aber feine Ausstellung ausgewählter Weihnachtsartikel bereit.

Weitere Tannen-Verkaufsstände von Glantz befinden sich Pingelshagen auf dem Parkplatz, in Wismar an der Kreuzung zum Marktkauf und in Grevesmühlen am Piraten Open Air. Hier kann man täglich vom 9. – 23.12. von 9-17 Uhr Nordmantannen aus eigenem Anbau erwerben.

Am 3. Dezember ist es wieder so geöffnet.
weit, dann startet der Weihnachts- Wer möchte, kann sich seinen

Weihnachtsbäume
aus eigenem Anbau
täglich, 3. – 22.12. ab 10 Uhr
auch zum Selber sägen!

im festlich beleuchteten
Tannenwald
bei Glantz in Hohen Wieschendorf
mit Punschbar und Grill
www.glantz.de

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT
▶ Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht
Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht
Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE
Quedenbaum | Losenski | Frohreich*
Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, allg. Zivilrecht
*Fachanwältin für Familienrecht
Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn
Rechtsanwalt
Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht
Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • www.ra-wismar.de
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI
RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ
UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?
KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707
E-MAIL: RECHTSANWALT-ADAM@GMX.DE

RECHTSANWÄLTE
**Michael Geist • Thomas Kampelmann†
Kathrin Dinse****
**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Klaus Düsterhöft • Doris Bendlin
Rechtsanwalt angest. Rechtsanwältin
Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht
Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56



Entsorgungstermine 2023 / Blaue Papiertonne Landkeis NWM

ORT	PLZ	TOUR	ORT	PLZ	TOUR	ORT	PLZ	TOUR	ORT	PLZ	TOUR
Alt Farpen	23974	P 2	Güstow	23974	P 2	Lischow	23974	P 2	Rosenhagen	23942	AP 13
Bad Kleinen	23996	AP 6	Hagebökö	23974	P 2	Losten	23996	AP 5	Rosenthal	23972	P 1
Barnekow	23968	AP 20	Hanshagen	23936	AP 8	Lübow	23972	P 1	Rüggow	23970	P 2
Beckerwitz	23968	AP 17	Harkensee	23942	AP 13	Luttersdorf	23996	P 1	Rütting	23936	AP 17
Beidendorf	23996	P 1	Heidekaten	23974	P 2	Lützow	19209	AP 8	Saunstorf	23996	AP 7
Blowatz	23974	P 2	Herren Steinfeld	19071	AP 9	Mallentin	23936	AP 13	Scharfstorf	23996	P 1
Bobitz	23996	AP 7	Hof Mummendorf	23936	AP 13	Martensdorf	23972	P 1	Schimm	23972	P 1
Boiensdorf	23974	P 2	Hof Redentin	23974	P 2	Metelsdorf	23972	P 1	Schmachthagen	23936	AP 13
Boiensdorfer Werder	23974	P 2	Hof Reppenhagen	23948	AP 15	Moidentin	23972	AP 5	Schmakentin	23992	P 2
Boltenhagen	23946	AP 19	Hof Triwalk	23966	P 1	Nakenstorf	23992	P 2	Schönfeld-Mühle	19205	AP 19
Brook	23948	AP 16	Hofzumfelde	23948	AP 16	Nantrow	23974	P 2	Steffin	23972	P 1
Dambeck	23996	AP 7	Hohen Schönberg	23948	AP 16	Naschendorf	23936	AP 17	Steinbeck	23948	AP 16
Damekow	23974	P 2	Hohen Viecheln	23996	AP 5	Naudin	23996	AP 7	Steinhausen	23974	P 2
Dämelow	19417	AP 5	Hohen Wieschendorf	23968	AP 17	Neu Degtow	23936	AP 18	Stellschagen	23948	AP 15
Damshagen	23948	AP 15	Hohenkirchen	23968	AP 17	Neu Greschendorf	23936	AP 15	Stoffersdorf	23968	AP 20
Dassow	23942	AP 22	Holm	23942	AP 13	Neu Saunstorf	23996	AP 7	Stove	23974	P 2
Dorf Mecklenburg	23972	P 1	Höltingsdorf/Passsee	23992	AP 2	Neu Stieten	23966	P 1	Sülsdorf	23923	AP 14
Dreveskirchen	23974	P 2	Hoppenrade	23996	AP 5	Neu Wodorf	23974	P 2	Tarnewitz	23946	AP 19
Drispeth	19069	AP 7	Hornstorf	23974	P 2	Neuburg	23974	P 2	Tramm	23936	AP 13
Eggerstorf	23968	AP 15	Insel Poel	23999	P 3	Neuendorf	23974	P 2	Trams	19417	AP 3
Elmenhorst	23948	AP 16	Jesendorf	19417	AP 3	Neuenhagen	23942	AP 16	Triwalk	23966	P 1
Fliemstorf	23968	AP 15	Johannstorf	23942	AP 13	Neukloster	23992	P 2	Upahl	23936	AP 17
Friedrichsdorf	23974	P 2	Kahlenberg	23992	P 2	Nevern	23992	P 2	Vogelsang	23974	P 2
Gägelow	23968	P 1	Kalkhorst	23942	AP 16	Niederklütz	23948	AP 16	Wahrstorf	23968	AP 17
Gagzow	23974	P 2	Karow	23972	P 1	Niendorf	23968	AP 17	Warin	19417	AP 1
Gallentin	23996	AP 6	Kartlow	23974	P 2	Niendorf	23996	AP 5	Warkstorf	23970	P 2
Gamehl	23970	P 2	Kirch Grambow	19217	AP 8	Oberhof	23948	AP 17	Warnkenhagen	23948	AP 16
Goldebee	23970	P 2	Kirch Mummendorf	23936	AP 13	Petersdorf (Bobitz)	23966	AP 7	Welzin	23948	AP 15
Grapen Stieten	23996	P 1	Klein Krankow	23966	AP 17	Petersdorf (D. Meckl.)	23972	P 1	Wieschendorf	23942	AP 13
Greese	23970	P 2	Klein Warin	23992	AP 3	Pötenitz	23942	AP 13	Wietow	23966	AP 3
Grenzhausen	23936	AP 15	Klein Woltersdorf	23968	AP 20	Proseken	23968	P 1	Wilmstorf	23942	AP 13
Gressow	23968	AP 7	Klüssendorf	23974	P 1	Rambow	23966	P 1	Wisch	23968	AP 15
Grevesmühlen	23936	AP 18	Klütz	23948	AP 16	Rankendorf	23936	AP 15	Wodorf	23974	P 2
Groß Krankow	23966	AP 17	Köchelsdorf	23966	AP 7	Redewisch	23946	AP 19	Wolde	23968	AP 20
Groß Neuleben	23923	AP 13	Krassow	23992	P 2	Reinstorf	23992	P 2	Zarnekow	23974	AP 2
Groß Stieten	23972	P 1	Kritzow	23970	P 2	Robertsdorf	23974	P 2	Zierow	23968	AP 15
Groß Strömkendorf	23974	P 2	Krusenhagen	23974	P 2	Roggenstorf	23936	AP 15	Zurów	23992	P 2
Groß Woltersdorf	23968	AP 20	Levetzow	23970	P 2	Rohlstorf	23974	P 2	Zweihausen	23992	P 2



**VEOLIA Umweltservice
Nord GmbH
Betrieb Wismar
Rothentor 1a
23970 Wismar**

Haben auch Sie Interesse an einer blauen Tonne oder an der Entsorgung anderer Abfälle? Wir bieten Ihnen Entsorgungslösungen aus einer Hand. Abfallentsorgung von Baustellenabfall, Kunststoffen, Folien, Gartenabfall, Glas, Holz, Schrott, Sperrmüll, Speisereste, Sonderabfall, Akten- u. Datenträgervernichtung u.v.m.

**Wir beraten Sie gern.
Tel. 03841/7103-0**

Tour	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
P1	02. / 30.	27.	27.	24.	22.	19.	17.	14.	11.	09.	06.	04.
P2	03. / 31.	28.	28.	25.	23.	20.	18.	15.	12.	10.	07.	05.
P3	04.	01.	01. / 29.	26.	24.	21.	19.	16.	13.	11.	08.	06.
AP1	02. / 30.	27.	27.	24.	22.	19.	17.	14.	11.	09.	06.	04.
AP2	03. / 31.	28.	28.	25.	23.	20.	18.	15.	12.	10.	07.	05.
AP3	04.	01.	01. / 29.	26.	24.	21.	19.	16.	13.	11.	08.	06.
AP5	06.	03.	03. / 31.	28.	26.	23.	21.	18.	15.	13.	10.	08.
AP6	09.	06.	06.	03.	06.	03. / 26.	24.	21.	18.	16.	13.	11.
AP7	10.	07.	07.	04.	02. / 30.	27.	25.	22.	19.	17.	14.	12.
AP8	11.	08.	11.	05.	03. / 31.	28.	26.	23.	20.	18.	15.	13.
AP9	12.	09.	09.	06.	04.	01. / 29.	27.	24.	21.	19.	16.	14.
AP13	18.	15.	15.	12.	10.	07.	05.	02. / 30.	27.	25.	22.	20.
AP14	19.	16.	16.	13.	11.	08.	06.	03. / 31.	28.	26.	23.	21.
AP15	20.	17.	17.	14.	12.	09.	07.	04.	01. / 29.	27.	24.	22.
AP16	23.	20.	20.	17.	15.	12.	10.	07.	04.	02. / 30.	27.	23.
AP17	24.	21.	21.	18.	16.	13.	11.	08.	05.	07.	04. / 28.	30.
AP18	25.	22.	22.	19.	17.	14.	12.	09.	06.	04.	01. / 29.	27.
AP19	26.	23.	23.	20.	20.	15.	13.	10.	07.	05.	02. / 30.	28.
AP20	27.	24.	24.	21.	19.	16.	14.	11.	08.	06.	03.	01. / 29.
AP22	05.	02.	02. / 30.	27.	25.	22.	20.	17.	14.	12.	09.	07.

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.

**WIR KAUFEN ACKERLAND
UND GRÜNLAND!**

Sprechen Sie uns an, Herr Ebert ist gerne für Sie da!
Robert Ebert, Tel.: 03866 404-274, robert.ebert@lgm.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH, Lindenallee 2a, 19067 Leezen

 **LANDGESELLSCHAFT**
Mecklenburg-Vorpommern mbH

 **MV**
tut gut.

STARK FÜRS LAND!

lgm.de

Wotenitzer Weihnachtszauber
mit Weihnachtsbaumverkauf

noch bis 24.12.2021* | von 9 bis 18 Uhr

noch 3 Wochen Weihnachtszauber

Gartenbau Wiencke

7 Tage die Woche für Sie da!
Von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!
Der weiteste Weg lohnt sich!

Heiligtage bis 12 Uhr geöffnet

Gartenbau Wiencke • Dorfstraße 43 • 23936 Wotenitz • Tel.: 03881-2192 • www.gartenbau-wiencke.de

Es gilt Mindestabstand und Mund-Nasenschutz!

Alle Jahre wieder ... und immer besser! Weihnachtsbaumverkauf und Waffelduft in Wotenitz

Die Vorweihnachtszeit ist da und wir erleben Vorfreude, Heimlichkeit, weihnachtliche Düfte und schillernde Dekoration. Magisch und passend dazu sind **noch drei Wochen** auf Wienckes Hof in Wotenitz die Pforten im weihnachtlichen Flair geöffnet.

Auf dem weitläufigen Gelände und der vergrößerten Ausstellungsfläche finden Sie zahlreiche Geschenkideen und Deko für drinnen und draußen. Selbstverständlich gibt es auch wieder den großen **Weihnachtsbaumverkauf am gemütlichen Feuer**. Die **Gärtnerei und Erlebnisscheune** sind weiterhin für Besucher **geöffnet**. Gemütlich und weihnachtlich geschmückt, lädt die Scheune zum Verweilen und Genießen

ein. Freuen Sie sich dort auf adventliche Spezialitäten wie u. a. Stollen, Lebkuchen und wärmenden Glühwein. Gern richtet Wienckes Team hier auch ihre kommende Familienfeier aus oder lädt zum leckeren Frühstück (nach Voranmeldung) ein.

Wer noch ein **Geschenkgutschein** für einen lieben Menschen und Gartenfreund verschenken möchte, erhält diesen liebevoll, mit weihnachtlichem Pfiff und kostenlos verpackt.

Für die Kleinen gibts neben dem Streichelgehege natürlich auch viel zu entdecken.

Der Wotenitzer Weihnachtszauber hält noch bis zum 24. Dezember, 12 Uhr an.

Mein Inserat im Nordwestblick

- ERREICHT 82.000 HAUSHALTE
- WIRD 120.000 X GELESEN
- MEHR GEHT NICHT!

Mediaberatung unter:
NWM-Verlag

Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • info@nwm-verlag.de

Wir suchen dringend



**Ackerland
Kauf u. Pacht**

**Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen**

ackerlandmakler.de

Tel: 03860 8732

MARTENS/ PRAHL/ SICHER SEIN

„Zu unseren Leistungen gehört es,
auf dem intransparenten und
überfüllten Versicherungsmarkt
die besten Konzepte und Konditionen
für Sie herauszufinden.“

MARTENS & PRAHL
Versicherungskontor GmbH Wismar
03841 26 930
www.martens-prahl-wismar.de

WEMAG



Mein liebster Surfsport an der Ostsee? Das schnelle Glasfaser-Internet der WEMAG.

www.wemag.com/surfen



Autoglas Wicke

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
- Kundensatzwagen -
* gilt nicht für alle Versicherungen

Autoglas-Wicke.de

KFZ-SERVICE

AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 89,95 €
inkl. Öl und Filter*

* nur für 1000 Liter Öl bis maximal 4,2 Liter

- Autoservice mit HU/AU
- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung

- Reifenservice mit Einlagerung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service

Niederlassung Wismar
Holzdamm 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser, Katalog, Beratung, Abwicklung Tel.: 038461/6 90 00

21.01. - 28.01.23	Swinemünde Kurhaus Sobotka	8 Tg. ab	379,- €
21.01. - 28.01.23	Swinemünde Hotel Hamilton ****Superior	8 Tg. ab	499,- €
25.02. - 04.03.23	Swinemünde Kurhotel Kaisers Garten	8 Tg. ab	459,- €
25.02. - 04.03.23	Swinemünde Hotel Hamilton ****Superior	8 Tg. ab	579,- €
25.02. - 11.03.23	Swinemünde Kurhaus Sobotka	15 Tg. ab	559,- €
25.02. - 11.03.23	Swinemünde Villa am Park Arstone	15 Tg. ab	729,- €
04.03. - 11.03.23	Swinemünde Hotel Avangard Resort	8 Tg. ab	479,- €
04.03. - 11.03.23	Swinemünde Hotel Interferie Medical Spa	8 Tg. ab	569,- €
11.03. - 18.03.23	Swinemünde Kurhotel Rybniczanka	8 Tg. ab	519,- €
11.03. - 18.03.23	Swinemünde Hotel Admiral I oder Henryk	8 Tg. ab	529,- €
11.03. - 25.03.23	Swinemünde Kurhotel Barbarka	15 Tg. ab	719,- €

alle Angebote inkl. Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP oder VP, Kur usw.

Wir wünschen frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Siegfried Ballentin
Fruchtkontor
Wismar, Bohrstr.2 Tel. 03841 242084



Allen Lesern eine gesegnete Adventszeit
Am Freitag 23. Dez. bis 20:00 Uhr geöffnet. Hl. Abend geschlossen.

Der nächste
NORDWESTBLICK
erscheint
ab 7. Januar 2023

Redaktionsschluss:
28. Dezember 2022

JANKE

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG





BEKÄMPFUNG VON SCHÄDLINGEN IM WANDEL DER ZEIT

CHANCE FÜR UMGEGRIFFEN & SCHÄDLINGE

www.schaedlinge-wismar.de

Natur-Weihnachtsbäume
aus pestizidfreiem lokalem Anbau
selber sägen -
Natur erleben
Tannenhof Meißer
Hundorf bei Schwerin
www.tannenhof-meisser.de



Ihr Makler-Team in der Region Schwerin
Seit mehr als 20 Jahren

DKB Grund empfehlen, Wunsch erfüllen und Gutes tun!

Sie kennen jemanden, der seine Immobilie verkaufen möchte?

Empfehlen Sie uns und sichern Sie sich Ihre Prämie in Höhe von 150 €. Doppelt hält besser: Also spenden wir weitere 150 € für einen guten Zweck Ihrer Wahl.

Tel. 0385 5969 2898
Wismarsche Straße 154, 19053 Schwerin
schwerin.immo@dkb-grund.de



Ihre Ansprechpartner:
Toralf Eggert und
Dirk Weichhaus



QR-Code scannen,
DKB Grund weiterempfehlen
und Prämie erhalten.
Oder unter:
www.dkb-grund.de/gutes-tun



WOBAG

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH
August-Bebel-Straße 3 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

1 Zi. im DG, 1. Puschkinstraße 16, 30,26 m², Badewanne, Keller, Erdgas, Zentralheizung, 113 kWh/(m²*a), Baujahr 1965	KM 182,00 € + NK
2 Zi. im EG mit Balkon, Am Wasserturm 15, Einbauküche, Badewanne, Keller, Fernwärme, 69 kWh/(m²*a), Baujahr 1987	KM 320,00 € + NK
3 Zi. im 3.OG, Plogenseeering 38, 57,60 m², Badewanne, Einbauküche, Balkon, Keller, Fernwärme, 80 kWh/(m²*a), Baujahr 1971	KM 291,00 € + NK
2 Zi. im DG, Am Poststeig 2, 54,59 m², Badewanne, Balkon, Einbauküche, Keller, Fernheizung, 77 kWh/(m²*a), Baujahr 1995	KM 328,00 € + NK
3 Zi. im 3.OG, Am Wasserturm 9, 61,15 m², Balkon, Einbauküche, Badewanne, Keller, Fernheizung, 89 kWh/(m²*a), Baujahr 1986	KM 334,00 € + NK
3 Zimmer im 1.OG, Naschendorfer Str. 35/Upahl, mit Einbauküche, Badewanne, Keller, Flüssiggas, 130 kWh/(m²*a), Baujahr 1970	KM 870,00 € + NK KM 377,00 € + NK

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: vermietung@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

Energie für Mecklenburg



KOPSICKER



Heizöl | Diesel



Holz | Briketts

HEIZÖL mit Tradition aus der Region!

Tel.: 0385 - 64 64 60 www.mec-ko.de